

Datenschutzaufklärung – Informationspflichten gemäß Art. 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), SCHUFA und Creditreform e.V.

Allgemeines

Diese Datenschutzaufklärung gilt für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten (kurz: Daten) die TA Triumph-Adler Deutschland GmbH und die TA Leasing GmbH im Zuge der von Ihnen angefragten bzw. vereinbarten Liefer- oder Dienstleistungen erhält.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

TA Triumph-Adler Deutschland GmbH
Südwestpark 23
90449 Nürnberg

oder

TA Leasing GmbH
Ringstraße 20 - 22
70736 Fellbach

Für Auskünfte zum Thema Datenschutz steht Ihnen unser betrieblicher Datenschutzbeauftragter unter dem Stichwort „Datenschutzbeauftragter“ unter der oben genannten postalischen Adresse oder per E-Mail unter datschutz@triumph-adler.net zur Verfügung.

2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung), welche konkreten Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Die Erhebung und Verarbeitung von Daten erfolgt für den Zweck der Anbahnung oder Erfüllung unserer Verträge mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge sowie die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

2.1. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Haben Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung von Daten zur Feststellung Ihrer Identität und zur Übermittlung an eine Auskunftserteilung sowie für Markt- und Meinungsforschung erteilt, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung hiermit gegeben.

Hierzu verarbeiten wir Ihre Daten wie Name, Vorname, Kontaktdaten, Bankdaten, Bonitätsdaten, Geburtstag und Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Ausweisdaten und Unterschriftenprobe.

2.2. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Für die Erfüllung unserer Verträge mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge werden Ihre Daten wie Name und Kontaktdaten, Dokumentationsdaten (z.B. Beratungsprotokoll), Vertriebsdaten und Auftragsdaten (z.B. Zahlungsauftrag) verarbeitet.

2.3. Zur Erfüllung von gesetzlichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO), § 18 KWG, § 2 Abs. 1 Nr. 2 und §§ 8, 10 – 12 GwG (Geldwäschegesetz)

Für die Erfüllung unserer Verträge und zur Ausführung Ihrer Aufträge können gesetzliche Pflichten für uns bestehen. Hierzu gehört

- die Kreditwürdigkeitsprüfung bei Vertragsanbahnung;
- die Identifizierung, falls TA Deutschland GmbH den zuverlässigen Finanzierungspartner, Sie und die gegebenenfalls für Sie auftretende Person mittels eines Personalausweises zu identifizieren und zu dokumentieren;
- die Identifizierung, falls TA Leasing GmbH, als Verpflichteter (Finanzdienstleistungsinstitut) Sie und die gegebenenfalls für Sie auftretende Person mittels eines Personalausweises zu identifizieren und zu dokumentieren;
- die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten;
- die Bewertung und Steuerung von Risiken.

Hierzu verarbeiten wir Ihren Daten wie Kontakt-, Identitäts-, Bonitätsdaten, Herkunft von Vermögenswerten und solche, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Vereinsregister, Presse, Medien) rechtmäßig gewonnen haben.

2.4. Zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Im Rahmen der Vertragsanbahnung werden für bonitätsrelevante Informationen Ihre Daten verarbeitet. Die Bonitätsdaten (Scorewerte, Kreditlimit) Geburtstag und Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Ausweisdaten und Unterschriftenprobe werden mit kooperierenden Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten nach den geltenden Bestimmungen der DSGVO übermittelt. Die Übermittlung findet zum Zweck der

- Prüfung und Optimierung von Verfahren;
- Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs und
- Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten

statt.

3. Übermittlung Ihrer Daten an Dritte

Ihre Daten an Dritte werden nur in Übereinstimmung mit den in Ziffer 2 dargelegten Grundsätzen weitergegeben. Dritte

sind die verschiedenen Abteilungen der TA Triumph-Adler Deutschland GmbH, TA Leasing GmbH als interner Finanzdienstleister, Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute, Auskunfteien (SCHUFA und Creditreform e.V.), beteiligte Dienstleister zur Verwaltung und Bereitstellung der Software bzw. Verfahren sowie zur Durchführung der Fernwartung.

4. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden bei uns für die Dauer der Geschäftsbeziehung gespeichert. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung oder dem Geldwäschegesetz ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung und der Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.

5. Werden Ihre Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet nur statt, soweit dies zur Ausführung unserer Verträge und zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Unter Drittstaaten, sind solche außerhalb der Europäischen Union bzw. des europäischen Wirtschaftsraums zu verstehen. Für die Datenübermittlung in Drittstaaten gelten die Bestimmungen der DSGVO, des BDSG und weiterer kontextbezogener Rechtsgrundlagen für den grenzüberschreitenden Datenverkehr.

6. Welche Betroffenenrechte haben Sie?

Die nachfolgend aufgeführten Rechte stehen Ihnen gemäß der Datenschutz-Grundverordnung im Vorfeld, während und nach der Datenverarbeitung zu. Im begründeten Fall können Sie sich zur Ausübung der Rechte an den Verantwortlichen und/oder den betrieblichen Datenschutzbeauftragten wenden.

6.1. Recht auf Auskunft

Sie können Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO über Ihre von uns verarbeitenden Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern.

6.2. Recht auf Berichtigung

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie nach Art. 16 DSGVO eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

6.3. Recht auf Löschung

Sie können unter der Bedingung des Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt unter anderem davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten (Geldwäschegesetz, Abgabenordnung) noch benötigt werden.

6.4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben im Rahmen des Art. 18 DSGVO das Recht eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.

6.5. Recht auf Widerspruch

Sie haben nach Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht immer nachkommen, wenn im gewissen Umfang Erlaubnistatbestände zugleich verwendet werden.

Bei der Feststellung Ihrer Identität und zur Übermittlung an eine Auskunftei sowie zur Erstellung eines Profiling / Scoring ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zugleich anwendbar. Das heißt ein Widerspruch wird hier keine Wirkung erzielen.

Daten die zum Zwecke der Markt- und Meinungsforschung sowie Direktwerbung verarbeitet werden, wäre jedoch ein Widerspruch möglich.

7. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Demnach können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde. Ihres üblichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des vermutlichen Verstoßes beschweren.

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
Promenade 18
91522 Ansbach
Telefon: +49 981 180093-0
Telefax: +49 981 180093-800
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

8. Profiling / Scoring

Eine Übermittlung Ihrer Daten an die Auskunftei werden nur in Übereinstimmung mit den in Ziffer 2.1 und 2.4. dargelegten Grundsätzen im Rahmen einer Bonitätsprüfung weitergegeben. Die (Kredit-) Auskunfteien verarbeiten geschäftsmäßig bonitätsrelevante Daten über Sie, um sie bei Bedarf für die Beurteilung von deren Kreditwürdigkeit zugänglich zu machen. Die Auskunfteien berechnen einen Wahrscheinlichkeitswert (Scorewert) über Ihre persönliche Bonität. In der Berechnung können insbesondere aktuelle betriebswirtschaftliche Auswertungen, bestehende Verbindlichkeiten, Dauer des Bestehens des Unternehmens, Erfahrungen aus der bisherigen Geschäftsbeziehung, vertragsgemäße Zahlung früherer Verbindlichkeiten sowie Informationen von (Kredit-) Auskunfteien einfließen.

9. Hinweis zu Bonitätsunternehmen

Wir arbeiten mit den Auskunfteien SCHUFA und Creditreform e.V. zusammen. Die Auskunfteien erheben Informationen, die zur Bonitätsauskunft einer Person angefragt werden. Im Gegenzug verpflichten wir uns, die selbst erhobenen kreditrelevanten Informationen einer Person an die Auskunftei weiterzugeben.

Zur Übermittlung bonitätsrelevanter Daten, insbesondere allgemeine Identifikationsdaten, Kontaktdaten, Bankdaten, Vertragsdaten, Konditionenabfragedaten, Negativdaten (Informationen über Rücklastschriften, offene Rechnungen, Haftbefehl oder Insolvenz), Positivdaten (Daten, die keine negativen Zahlungserfahrungen beschreiben aber

bonitätsrelevant sind, weil sie etwas über die Zahlungsfähigkeit oder –willigkeit aussagen) an eine Auskunftsei ist mit der Rechtsgrundlage § 31 Abs. 2 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) gegeben.

Nähere Informationen zur Verarbeitung der Ihrer Daten durch die SCHUFA können Sie dem Informationsblatt unter www.schufa.de/global/datenschutz einsehen.

Nähere Informationen zur Verarbeitung der Ihrer Daten durch die Creditreform e.V. können Sie dem Informationsblatt unter www.creditreform.de/datenschutz einsehen.

Stand: August 2022